Docusign Envelope ID: A867E45A-04AB-4904-B661-982BB16157B3

Due Diligence Report nach EU Konfliktmineralien VO (2017/ 821) für das Geschäftsjahr 2024

Datum: 26.03.2025 (Update 16.12.2025)

Berichtszeitraum: 01.01. – 31.12.2024

Verantwortliche Person: Cora Mitschka, Supply Chain Compliance

Hintergrund:

- Ziel der Verordnung ist die Verhinderung der Unterstützung von bewaffneten Konflikten und Gewalt durch Rebellengruppen im Zusammenhang mit der Förderung von Diamanten und Mineralien durch die Schaffung eines Unionssystems für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht (due diligence) in der Lieferkette.
- Durch die Zugehörigkeit zur Westlake-Gruppe unterliegt Westlake Vinnolit seit 2014 der Veröffentlichungspflicht nach Dodd-Frank-Act an der NYSE.
- Das einzig relevante Mineral, welches von Westlake Vinnolit direkt bezogen und verarbeitet wird, ist Zinn.

Maßnahmen zur Kontrolle eingesetzter Rohstoffe:

- Um sicherzustellen, dass in den von uns zur Produktion unserer Verkaufsprodukte eingesetzten Rohstoffe keine Konfliktmineralien enthalten sind, fordern wir jedes Jahr hierzu von all unseren Rohstofflieferanten eine entsprechende Bestätigung an.
- Rohstoffe, für welche eine solche Bestätigung von unseren Lieferanten nicht ausgestellt wird, dürfen nicht länger bezogen werden.
-
- Die Abfrage für das Jahr 2024 hat ergeben, dass keiner der von uns eingesetzten Rohstoffe Konfliktmineralien gemäß der EU-VO-Definition enthält.
- Seit dem Geschäftsjahr 2024 unterliegen wir dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, welches auch Sorgfaltspflichten in Bezug auf den Einsatz von Konfliktmineralien vorsieht. Die in diesem Zusammenhang durchgeführte Risikoanalyse hat zu keinen zusätzlichen Risiken in Bezug auf unsere direkten Lieferanten geführt.

Docusign Envelope ID: A867E45A-04AB-4904-B661-982BB16157B3

- Vor Freigabe eines neuen Lieferanten oder/ und Rohstoffes muss die Frage nach dem Einsatz von Konfliktmineralien geklärt und entsprechend bestätigt/ dokumentiert sein.

Maßnahmen zur Kontrolle bei Zinn:

- Zinn für den Eigenbedarf beziehen wir regelmäßig von einem Lieferanten aus Südamerika, der alle Nachweise zur nachhaltigen und verantwortungsvollen Zinnförderung erfüllt. In 2024 war dieser Lieferant unsere einzige Quelle für Zinn.
- Um die Einhaltung der Anforderungen aus der EU Konfliktmineralien VO zu überwachen, haben wir von unserem Lieferanten Nachweisunterlagen zu einem durch Dritte (pwc) durchgeführten Audit vorlegen lassen. Den zusammenfassenden Auditbericht hängen wir diesem Report an.
- Sollten wir darüber hinaus in Einzelfällen bei einem anderen Lieferanten beziehen, so wird auch hier im Vorfeld geklärt und dokumentiert, dass die Vorgaben nach EU-VO (2017/ 821) und Dodd-Frank-Act eingehalten werden. Andernfalls ist ein Bezug untersagt.

Unterstützende/ Begleitende Dokumente auf www.westlakevinnolit.com :

- Westlake/ Westlake Vinnolit Code of Conduct
- EcoVadis Gold Ranking
- Sustainable Procurement Policy
- Erklärung zu Konfliktmineralien
- Grundsatzerklärung zur Achtung der Menschenrechte

Fragen oder Beschwerden richten Sie bitte an cora.mitschka@westlake.com

Westlake Vinnolit GmbH & Co. KG

Signed by:
Lars Galetzki
7E42846F29CC418...
Lars Galetzki
Regional Procurement Manager
Raw Materials Westlake Vinnolit

DocuSigned by:
Cora Mitschka
852E8C8D3244469...
Cora Mitschka
Supply Chain Compliance

Anlage

Docusign Envelope ID: A867E45A-04AB-4904-B661-982BB16157B3

Zusammenfassung des Langformbericht mit begrenzter Sicherheit

Minsur S.A. – Schmelz- und Raffinerieanlage Pisco

Umfang und Zielsetzung

PwC Peru führte eine begrenzte Prüfung ausgewählter Aussagen im Bericht über die Sorgfaltspflicht bei der verantwortungsvollen Beschaffung von Mineralien von Minsur für die Schmelz- und Raffinerieanlage in Pisco durch, der den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 30. Juni 2024 abdeckt.

Kriterien

Bewertung auf der Grundlage der ITA- und RMI-Standards: Bewertungskriterien für Zinnschmelzunternehmen (Version 2, März 2021).

Prüfungsansatz

Durchgeführt gemäß ISAE 3000 (überarbeitet). Die Verfahren umfassten Interviews, Dokumentenprüfungen, CAHRAs-Bewertung, Risikomatrixprüfung und Standortbesichtigung (13.–14. August 2024).

Wichtigste Ergebnisse

Fazit: PwC sind keine Umstände bekannt geworden, die sie zu der Annahme veranlassen, dass die identifizierten Aussagen von Minsur in allen wesentlichen Punkten nicht in Übereinstimmung mit den Kriterien getroffen wurden.

Anpassung an EU-Vorschriften

Unterstützt die Einhaltung der EU-Verordnung 2017/821 über Sorgfaltspflichten für Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten.

Einschränkungen

Der Bericht ist für die Geschäftsführer und Kunden von Minsur S.A. zu Governance- und Compliance-Zwecken bestimmt.